

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 08.05.2018, um 19:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle im ST Widdershausen

ANWESEND:

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt

Stadtverordnete/r WGH-Fraktion

Ute Marhold

Jörn Weigand

Frank Jansen

Fritz Walter

Ruth Rimbach

Gerald Siebert

Heidi Schneider

Stadtverordnete/r SPD-Fraktion

Alfred Rost

Bernd Maus

Dieter Guderjahn

Ralf Schaft

Monika Scheidt

Helmut Bode-Nohr

Wolfgang Kunze

André Wiedemann

Stadtverordnete/r GfH-Fraktion

Manfred Wenk

Elfriede Möller

Manuel Wenk

Max Raßbach

Jürgen Richter

Stadtverordnete/r CDU-Fraktion

Hans-Jürgen Ruch

Walter Schimmelpfennig

Gunter Hoch

Eckhard Bock

stellvertretende/r Schriftführer/in

AM Kai Adam

Vertretung für Herrn Vfw Matthias Hujo

Bürgermeister

Bürgermeister Daniel Iliev

Magistratsmitglied/er

Erster Stadtrat Johannes Beyer

Stadtrat Frank Roth

Stadtrat Hans Ries

von der Verwaltung

OAR Michael Ernst

Auszubildende Tatjana Reimer

ES FEHLEN:

Stadtverordnete/r WGH-Fraktion

Thomas Mötzing	entschuldigt
Regina Langlotz	entschuldigt
Oliver Kühnel	entschuldigt
Tim Golon	entschuldigt

Stadtverordnete/r SPD-Fraktion

Gerd Thenert	entschuldigt
--------------	--------------

Stadtverordnete/r GfH-Fraktion

Dirk Preisigke	entschuldigt
----------------	--------------

Schritfführer/in

VfW Matthias Hujo	entschuldigt
-------------------	--------------

Magistratsmitglied/er

Stadtrat Hans-Werner Klotzbach	entschuldigt
Stadträtin Evelyn Bock	entschuldigt
Stadtrat Hagen Hildwein	entschuldigt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung gemäß §§ 58 HGO i. V. m. § 5 Abs. 3 GO frist- und ordnungsgemäß erfolgte und
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens zehn Tage lagen.

Teil A

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt stellt fest, dass zurzeit 25 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Es ergehen keine Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Scheidt festgestellt wird.

TOP 3: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Scheidt teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vom 19.04.2018 erhoben wurden. Damit ist das Protokoll vom 19.04.2018 geschlossen.

TOP 4: Bericht des Magistrats

Redner: Bürgermeister Iliev

Bürgermeister Iliev verliest den Bericht des Magistrats. Der Bericht ist allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt worden:

Kürzlich stellte der Magistrat den ungeprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 fest. Dieser wird nun dem Fachdienst Rechnungsprüfung des Landkreises Hersfeld-Rotenburg zur Prüfung vorgelegt. Anders als erwartet, konnte das Ergebnis verbessert werden. Lag das kalkulierte Defizit des Nachtragshaushaltes bei etwa 8,06 Millionen Euro, zeigt der Jahresabschluss ein Defizit von 6.794.775,91 Millionen Euro. Die nach dem Bürgermeisterwechsel auferlegte Haushaltssperre hatte somit klar positive Wirkung gezeigt.

Auch für das kommende Jahr möchte der Magistrat einen Ausbildungsplatz für den Ausbildungsberuf zum bzw. zur Verwaltungsfachangestellten zur Verfügung stellen.

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat mit Schreiben vom 3. April 2018 das eingereichte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) geprüft und anerkannt. Die Anerkennung ist mit lediglich vier Auflagen versehen und beinhaltet elf Hinweise. Diese werden derzeit bearbeitet. Bis zum 30. Juni 2018 muss ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zum ISEK gefasst werden und die förmliche Feststellung des Stadtumbaugebietes durch die Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

Der Magistrat hat beschlossen für das Schuljahr 2018/2019 einen Praktikumsplatz für einen Fachoberschüler – Fachrichtung Informationstechnik – im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung unter Zahlung eines monatlichen Taschengeldes in Höhe von 100 Euro in der Zeit vom 1. August 2018 – 31. Juli 2019 bereitzustellen.

In der Zeit vom 11. Mai – 13. Mai findet ein Gastspiel eines Zirkus aus dem städtischen Festplatz statt. Der Festplatz an der Werra wird in der Zeit vom 7. Mai – 14. Mai zu den üblichen Konditionen vergeben.

Die Festbetragskassenkredite, Tagesgeld, Festgeld, Kasseneinnahmereste, Kommunalkredite, Gewerbesteuer belaufen sich mit Stand per 30.04.2018 auf:

Gesamtbetrag/Art	Betrag (€)
<i>Festbetragskassenkredite Sparkasse</i>	<i>25.640.000,00</i>
<i>Kassenkredit Stadtwerke</i>	<i>1.000.000,00</i>
<i>Tagesgeld auf Cashkonto</i>	<i>0,00</i>
<i>Festgeld</i>	<i>0,00</i>
<i>Kasseneinnahmereste</i>	<i>812.753,10</i>
<i>Kommunalkredite</i>	<i>51.833.396,13</i>
<i>Jahreseinnahme Gewerbesteuer</i>	<i>150.862,88</i>

TOP 5: Einbringung des Entwurfs der 1. Änderungssatzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Heringen (Werra) <Benutzungssatzung>

Redner: Bürgermeister Iliev, Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Bürgermeister Iliev bringt den Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Heringen (Werra) in die Stadtver-

ordnetenversammlung ein. Der Entwurf wird zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse überwiesen. Auf Nachfrage von Stadtverordnetenvorsteher Scheidt wird bestätigt, dass jede/r anwesende Stadtverordnete ein Exemplar ausgehändigt bekommen hat.

TOP 6: Einbringung des Entwurfs der 1. Änderungssatzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme der Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Heringen (Werra) <Kostenbeitragssatzung>

Redner: Bürgermeister Iliev, Stadtverordnetenvorsteher Scheidt

Bürgermeister Iliev bringt den Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme der Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Heringen (Werra) in die Stadtverordnetenversammlung ein. Der Entwurf wird zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse überwiesen. Auf Nachfrage von Stadtverordnetenvorsteher Scheidt wird bestätigt, dass jede/r anwesende Stadtverordnete ein Exemplar ausgehändigt bekommen hat.

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt schließt die Sitzung um 19:17 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 08.05.2018 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

Heringen (Werra), 09.05.2018

gez. Detlef Scheidt
Stadtverordnetenvorsteher

gez. AM Kai Adam
stellv. Schriftführer